



Ein Leben (fast) ohne Schmerz

Karin Gottheil hat eine halbseitige Spastik – und kann mit maßgefertigter Orthese sicher gehen



Karin Gottheil zeigt ihre Orthese – dieses passgenau angefertigte Hilfsmittel ermöglicht ihr ein fast schmerzfreies Leben. Foto: Günter Benning

Von Martina Döbbe

Münster. 46 Jahre lebt Karin Gottheil jetzt mit ihrer Spastik. Sie kennt Gipsschalen. Sie kennt Einlagen. Sie kennt orthopädische Schuhe. Alles Hilfsmittel, die ihre halbseitige Behinderung ausgleichen sollten. Seit drei Jahren trägt die lebensfrohe Frau aus Rosendahl nun eine Orthese – und seitdem, so sagt sie, hat für sie ein anderes Leben begonnen. „Im Vergleich zu früher nahezu ohne Schmerzen“, freut sie sich täglich über diese neue Lebensqualität.

„Ich bin so froh, dass es die Orthopädiertechnik gibt“, weiß sie die Möglichkeiten dieses Handwerks zu schätzen. Ihr täglicher Begleiter ist eine Orthese – quasi ein Schuh im Schuh: Dieses Hilfsmittel stabilisiert und umschließt Fußsohle und Sprunggelenk, gibt Halt, sie muss nicht mehr auf der Spitze gehen – und kann den Fuß so abrollen.

„Und ich kann auch ganz normale Schuhe tragen“, ist für die Verwaltungsangestellte die Zeit der „hässlichen Schuherhöhungen“ passé. „Frauen sind da doch noch empfindlicher als Männer“, glaubt Karin Gottheil. In sportlichen Schuhen fällt es jedenfalls nicht auf, dass sie eine Orthese trägt. Und selbst wenn – damit kann sie inzwischen längst gelassen umgehen. „Ich erkläre jedem, der mich fragt, was es mit diesem Teil auf sich hat“, findet sie es wichtig, offen über ihrer Behinderung zu sprechen.

Nach den Erfahrungen der ersten vier Lebensjahrzehnte war Karin Gottheil anfangs selbst skeptisch, als ein Orthopäde ihr vor rund sechs Jahren in Aussicht stellte: „Mit einer Orthese werden Sie viel besser laufen können.“ Der anschließende Besuch beim Fachmann aber hat sie restlos über-

zeugt: „Freundliche Mitarbeiter, die zuhören, die fragen, was möchten Sie denn erreichen. Die mit dem Betroffenen zusammen herausfinden, was wichtig ist.“

Allein der Gedanke an den nötigen Gipsabdruck verursachte ihr beim ersten Mal allerdings echtes Kopferbrechen. Für jemanden, der unter einer Spastik leidet, liegt die Frage auf der Hand: „Wie soll ich meinen Fuß so lange in dieser Position halten?“ Doch Orthopädietechniker seien einfach geduldige und verständnisvolle Menschen. „Wenn nötig, müssen auch mehrere Anläufe unternommen werden. Das ist für die selbstverständlich.“

Heute sei die Orthese „ein Stück von mir“, sagt Karin Gottheil. Ihr größter Vorteil: „Ich kann wieder sicher durch die Stadt gehen. Sogar über den huckligen Prinzipalmarkt.“

Geholfen hat ihr zwischenzeitlich auch Botox – als das Stichwort zum ersten Mal fiel, zuckte die Verwaltungsangestellte allerdings zusammen. Botox? Da dachte sie an Faltenunterspritzung. Heute weiß sie, dass die Therapie gut gegen die erhöhte Muskelanspannung wirkt, dass sie die Muskeln wirklich entlastet und Verkrampfungen lindert.

Inzwischen hat Karin Gottheil die dritte Orthese – etwa ein Jahr hält das technische Hilfsmittel die tägliche Belastung aus. „Und jedes Mal hat sich bei dem neuen Teil wieder etwas verbessert“, freut sie sich, wenn nach Anpassen und Fertigungszeit das neue Modell wie angegossen sitzt. Die 46-Jährige hat jedenfalls sehr großen Respekt vor der handwerklichen Arbeit und den feinmotorischen Fähigkeiten der Orthopädietechniker: „Das kann keine Maschine, das ist einfach echte Handarbeit.“



Handarbeit ist gefragt

Ob Korsett oder Kompressionsstrumpf, Prothese oder Orthese – im Beruf des Orthopädietechnikers ist feinmotorische Handarbeit ebenso gefragt wie der sichere Umgang mit moderner Technik und Maschinen. Deshalb müssen die Techniker auch in ihrer Werkstatt auf dem neuesten Stand sein.

Foto: Jürgen Peperhowe

Zum Thema

Orthesen

Eine Orthese ist ein medizinisches Hilfsmittel, das in der Regel ganz individuell angefertigt wird und nicht funktionstüchtige Körperteile unterstützen soll. Und das gilt eigentlich von Kopf bis Fuß. Halskrausen werden zum Beispiel zur Ruhigstellung eingesetzt, orthopädische Korsetts können stützend

wirken, aber auch eine Fehlhaltung der Wirbelsäule korrigieren. Wichtig ist, dass jedes Teil passgenau sitzen muss, um die erforderliche Wirkung auch zu erreichen. Dafür sind in der Werkstatt der Orthopädietechniker oft mehrere Sitzungen nötig, bis das handgefertigte Modell dann tragfertig ist.

Innung für Orthopädiertechnik Münster



Das Sanitätshaus

Ossenkampstiege 111
48163 Münster
Telefon: 02 51/5 20 08-57
E-Mail:
info@orthopaedietechnik-muenster.de
Internet:
www.orthopaedietechnik-muenster.de

DAS HANWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

BAUERFEIND
EINLAGEN
TRIactive® run –
das Modell für Laufsportler.

Unterstützt den Fuß bei wiederkehrenden Belastungs- und Bewegungsabläufen.

Ihr autorisierter Fachhändler:
Orthopädie-Technik Masiak & Koch
Bahnhofstraße 10 • MS • Tel. 4 55 39
www.masiak-koch.de

SIEBENECK
ORTHOPÄDIE-TECHNIK GMBH
Unser Handwerk, das man spürt.

Loerstraße 19 • 48143 Münster
Telefon 02 51/1 35 34 10
www.orthopaedie-siebeneck.de
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Unsere Produkte:

- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- berührungsloses Messen
- orthopädische Werkstatt
- Kinderorthopädie
- orthopädische Einlagen
- Prothesen und Korsetts
- Sporteinlagen
- Einlagen für Diabetiker

Gezielte Hilfe aus unserer Hand!

GRENZLAND
SANITÄTSHAUS GMBH

Wir sind Ihr kompetenter Partner im Sanitätsfachhandel und Orthopädiebereich!

- Bandagen aller Art
- Kompressionsstrümpfe für Beine und Arme
- Brustprothetik
- Miederwaren und Bademoden
- Produkte rund ums Sitzen und Liegen
- Gesundheitstechnik
- Prothesen für alle Extremitäten
- Funktionelle Orthesen
- Rumpforthesen, Korsetts und Stützieder

www.grsh.de
info@grsh.de

Wolbecker Straße 21 • 48155 Münster
Tel. 02 51/66 62 -66

Wöllener Straße 97c • 48683 Ahaus
Tel. 0 25 61/95 39 -80

Wir gratulieren der Kreishandwerkerschaft zum 600-jährigen Jubiläum

Lammers
Wir beraten und helfen.

Orthopädie-Technik Sanitätshaus Reha-Technik

Magdalenenstraße 12
48143 Münster
Telefon 02 51/4 82 17-20
Fax 02 51/4 82 17-15

Wäsche-Bademoden Sanitätshaus med. Kompressionsstrümpfe

Spiekerhof 40-42
48143 Münster
Telefon 02 51/4 82 17-10
E-Mail: ot-lammers@t-online.de

Zertifiziert
DIN EN ISO 9001
DIN EN ISO 13485

Orthopädiertechnik und Sanitätshaus Lammers GmbH & Co. KG

Westfälische Orthopädische Industrie

Kellner
Seit 1924 Orthopädie- und Reha-Technik

Orthopädiertechnik
Reha-Technik
Kinderreha
Sanitätshaus

seit 1924

WOI Robert Kellner GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 • 48153 MS (gegenüber Media Markt)
Tel. 0251 97 91 50

Lauflabor

Laufe nach Maß!

DAS CURREX SYSTEM

SANITÄTSHAUS STEINBERG
Schützenstraße 18-20 • 46236 Waltrop • Tel. 02041-29393